

Fortbildungskatalog

kbo-Akademie

2024

Inhaltsverzeichnis

Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) für das multiprofessionelle Team	3
Elternarbeit in Konfliktsituationen: Zusammenarbeit mit Eltern in pädiatrischen Einrichtungen auf den Punkt bringen.	4
Integrative Validation nach Nicole Richard: Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen.....	5
Einführung in die therapeutisch-aktivierende Pflege Bobath BIKA®	6
Gewaltfreie Kommunikation: Wertschätzend und Einfühlsam Gespräche führen.....	7
Die Welt der psychoaktiven Substanzen. Das aktuelle Geschehen auf dem Drogenmarkt	9
Grundkurs für hygienebeauftragte Pflegekräfte	10
Informationen zur Anmeldung.....	11

Das Fortbildungsprogramm 2024 ist noch nicht vollständig und wird noch bis Ende 2023 ergänzt.



Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) für das multiprofessionelle Team

Zielgruppe

Multiprofessionelles Team

Inhalt

Im Fokus stehen folgende Inhalte:

- Überblick über das ACT Modell und die 6 Kernprozesse der ACT
- Die Bezugsrahmentheorie
- Methoden, Metaphern und Ansätze in der ACT
- Selbsterfahrung und interaktive Gruppenarbeit

Ziele

Ziel ist, die ACT im ersten Ansatz kennen zu lernen, um ein Verständnis für unterschiedliche Verhaltensweisen hervorzurufen und einzelne Strategien oder Methoden in die Betreuungsarbeit zu integrieren.

Kosten

323,39 Euro

Termine	Seminarort	Veranstaltungstage	Referentin	Beginn	Ende
22.04. - 23.04.2024	kbo- Kommunalunternehmen Prinzregentenstraße 18 80538 Prinzregenten- straße 18, München	Mo, 22.04.2024 09:00 - 17:00 Uhr Di, 23.04.2024 09:00 - 17:00 Uhr	Isabell Vuga- Semovcan	09:00 Uhr	17:00 Uhr
	Raum Eisbach, 6.OG, Raum Hofgarten, 6.OG				

Elternarbeit in Konfliktsituationen: Zusammenarbeit mit Eltern in pädiatrischen Einrichtungen auf den Punkt bringen.

Zielgruppe

Mitarbeitende der Pädiatrie.

Inhalt

Ohne die Eltern geht es nicht – so einfach lässt sich die Notwendigkeit einer intensiven Zusammenarbeit mit Eltern in pädiatrischen Einrichtungen auf den Punkt bringen. Im Alltag einer Klinik kann sich diese Zusammenarbeit jedoch als schwierig erweisen, wenn elterliche Ängste und Unsicherheiten auf professionalisierte Abläufe in einer für die Familien unbekanntem Umgebung aufeinanderprallen. Das diffizile Verhältnis zwischen Kind, Medizinischer Fachkraft und Angehörigen erfordert hohes gegenseitiges Einfühlungsvermögen und diplomatisches Geschick. Das Workshopangebot beschäftigt sich mit den Chancen, aber auch den möglichen Schwierigkeiten, die sich aus der intensiven Zusammenarbeit von Fachpersonal und Eltern im Kontext medizinischer Behandlungen von Kindern ergeben. Im Zentrum steht dabei die Gesprächsführung mit Eltern in konfliktreichen Situationen. Anhand von Beispielen, die die Teilnehmenden aus ihrem Arbeitsalltag mitbringen, werden Konflikthintergründe erläutert und Möglichkeiten partnerschaftlicher Diskussion beschrieben. Verwendet werden dabei Methoden der niederlagenlosen Kommunikation, die auf gegenseitige Angriffe verzichten. Das Workshopangebot ist anwendungsorientiert und richtet sich an den Arbeitserfahrungen der TeilnehmerInnen aus.

Ziele

Konfliktsituationen in der Zusammenarbeit mit Eltern besser verstehen und begreifen können.

Kosten

298,28 Euro

Termine	Seminarort	Veranstaltungstage	Referent	Beginn	Ende
15.05.2024	kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH Deisenhofener Straße 28 81539 München Deisenhofener Str. 28, München, Aula	Mi 15.05.2024 09:00 - 15:00 Uhr	Malte Mienert	09:00 Uhr	15:00 Uhr

Integrative Validation nach Nicole Richard: Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen

Zielgruppe

- Mitarbeitende aus Pflege und Betreuung, Ärztinnen, Psychologen, Sozialarbeiterinnen, Ergo- und Kreativtherapeutinnen, Körpertherapeutinnen.
- Alle Mitarbeitenden, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit an Demenz erkrankte Menschen pflegen, behandeln, therapieren und/oder beraten.

Inhalt

Die Betreuung und Begleitung von Menschen mit Demenz gehören zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in vielen Einrichtungen. Durch die dementielle Veränderung entstehen unterschiedliche Erlebniswelten zwischen Menschen mit Demenz und ihrer Umgebung. Das führt oft zu Situationen, die herausfordernd für alle Beteiligten sind. Hierzu braucht es neben der Toleranz der Andersartigkeit eine ernstzunehmende Haltung und einen Zugang, um Menschen mit Demenz auf ihrer Realitätsebene begegnen zu können.

Es braucht Menschenliebe und die Bereitschaft, den Anderen in seinem Person-Sein zu lassen und zu unterstützen.

Menschen mit Demenz befinden sich häufig in ihren inneren lebendigen Welten und erleben Bruchstücke wichtiger Lebensereignisse nach. Sie brauchen Menschen, die sie bestätigen, die sie in ihren "verrückten" Welten begleiten und ihnen das Gefühl von Zugehörigkeit geben. Die integrative Validation nach Richard® ist eine wertschätzende Methode für den Umgang und die Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen. Sie geht von einer ressourcenorientierten Sichtweise aus. In unseren Kursen möchten wir Sie unterstützen, weiterhin positive Beziehungen zu gestalten und Ihnen vielleicht neue Wege anbieten bzw. Sie in Ihrem Handeln bestätigen und bestärken.

Ziele

- Symptome der Demenz und deren Bedeutung für die praktische Arbeit.
- Verständnis für das veränderte Verhalten, sowie Erkennen der Bedürfnisse der Erkrankten.
- Erlernen der Methodik der Integrativen Validation nach Nicole Richard® (IVA) anhand verschiedener gruppendynamisch erarbeiteter Praxisbeispiele.
- Einige Rahmenbedingungen der IVA wie z.B. die Lebensthemen, Auslöser herausfordernden Verhaltens, über unterstützende Aspekte für pflegende Angehörige, bis hin zu Milieuaspekten und Beschäftigung.

Methoden

Referat, Kleingruppen, Einzelübungen, Darstellung und Erarbeitung von praktischen Beispielen.

Kosten

376,56 Euro

Termine	Seminarort	Veranstaltungstage	Referent	Beginn	Ende
29.10. - 30.10.2024	kbo-Inn-Salzach- Klinikum gGmbH Gabersee 7 83512 Wasserburg am Inn Raum Haus 21, 1. OG Konferenzraum	Di, 29.10.2024 09:00 - 16:45 Uhr Mi, 30.10.2024 09:00 - 16:45 Uhr	Claudia Niemann	09:00 Uhr	16:45 Uhr

Einführung in die therapeutisch-aktivierende Pflege Bobath BIKA®

Zielgruppe

Examiniertes Pflegepersonal, Pflegehilfspersonal

Inhalt

- Grundprinzipien des Bobath-Konzeptes (z. B. des Lagerns)
- Unterstützung bei den Bewegungsübergängen vom Liegen zum Sitzen
- Eine Transfervariation - Transfer von Bett auf Stuhl und zurück
- Hilfestellung zu tonusregulierenden Positionierungen im Bett
- Fachpraktische Umsetzung in Kleinteams unter Praxissupervision
- Aspekte des Rückenschonenden Arbeitens

Ziele

Die Teilnehmer erhalten eine theoretische und praktische Einführung in der Anwendung der Prinzipien des Bobath-Konzeptes. Sie werden befähigt eine Auswahl an Bewegungsübergängen und Positionierungen in der therapeutisch-aktivierenden Pflege Bobath BIKA® unter Berücksichtigung der eigenen Körperhaltung anzuwenden.

Methoden

Erlernen des theoretischen Hintergrunds und praktische Übungen am Bett.

Kosten

484,81 Euro.

Termine	Seminarort	Veranstaltungstage	Referentin	Beginn	Ende
25.11. - 27.11.2024	kbo-Isar-Amper- Klinikum Region München (Haar) Vockestraße 72 85540 Haar	Mo, 25.11.2024 09:00 - 17:00 Uhr Di, 26.11.2024 09:00 - 17:00 Uhr Mi, 27.11.2024 09:00 - 15:30 Uhr	Renate Kohl	09:00 Uhr	15:30 Uhr
	Ringstr. 55, Dachgeschoß				

Gewaltfreie Kommunikation: Wertschätzend und Einfühlsam Gespräche führen

Zielgruppe

Multiprofessionelles Team

Inhalt

Im Laufe eines typischen Arbeitstages treten Mitarbeitende helfender Berufe mit vielen Menschen in Beziehung. Entsprechend hoch ist der Stellenwert sozialer Interaktionen. Das Erleben von Annahme, Vertrauen und Verbindung sind zentrale Aspekte einer qualitativvollen Beziehung, ins besonders dann, wenn Klientinnen bei Entwicklung und Veränderung durch professionelle Helfer unterstützt werden sollen. Die Qualität der Beziehung zwischen den Interaktionsbeteiligten ist für den „Erfolg“ und die Wirkung der Gespräche von zentraler Bedeutsamkeit. Dabei stellt die Fähigkeit zu Empathie einen zentralen Aspekt für den Aufbau einer vertrauensvollen und wertschätzenden Beziehung dar.

Doch wie ist es um die eigene Empathiefähigkeit gegenüber den Anderen (Kollegen/Kolleginnen, Patienten/Patientinnen) und sich selbst bestellt? Das Seminar bietet die Möglichkeit die eigene Haltung besser kennen zu lernen, fördert die Selbstreflexion und bietet konkrete Handlungsalternativen um einen wertschätzenden Umgang weiter zu kultivieren.

Baustein 1: Grundausbildung

Täglich erleben wir in der Begegnung mit Klienten, Angehörigen und Kollegen, wie schwierig es sein kann, Probleme zu lösen und Konflikte auszutragen und dabei eine Haltung zu bewahren die auf Wertschätzung basiert. Dabei sind nicht Techniken oder Redegewandtheit entscheidend, sondern eine innere Haltung die eine Verbindung zu anderen Menschen ermöglichen.

Lerninhalte:

- Wertschätzung, Annahme, Vertrauen und Empathie als wichtigstes „Handwerkszeug“ in helfenden Berufen zum Aufbau einer qualitativvollen, professionellen Beziehung
- eine Situation beobachten, ohne sie zu interpretieren oder zu bewerten
- die eigenen Gefühle und Bedürfnisse zu klären und klar auszudrücken
- Gefühle und Bedürfnisse der Gesprächspartner zu hören und ernst zu nehmen
- Störungen aktiv und aufrichtig anzusprechen - Ärger konstruktiv auszudrücken
- Wertschätzung auszudrücken und entgegenzunehmen
- die Menschen hinter den Konflikten zu sehen.

Sie üben erlebnisorientiert und praxisnah mit Übungen anhand ihrer eigenen Beispiele aus der Praxis die das Erlernete erfahrbar machen.

Baustein 2: Vertiefung mit Praxistransfercoaching

Nach der Grundausbildung in empathischer Kommunikation ist man motiviert, diese neue Art der konstruktiven Gesprächsführung in verschiedenen Situationen anzuwenden. Manches gelingt, anderes stellt sich als schwierig heraus. Einerseits braucht es noch mehr Informationen um die innere Haltung zu vertiefen und andererseits Übungsmöglichkeiten um mit mehr Selbstverständnis sicherer und flüssiger zu agieren.

Im Vertiefungsseminar professionalisieren sie Ihr Kommunikationsverhalten und gewinnen mehr Sicherheit. Hier treffen sich die Teilnehmenden die bereits erste Erfahrungen mit „Einfühlsamer Gesprächsführung“ gesammelt haben und motiviert sind, ihre Fertigkeiten weiter auszubauen und mit Ihnen zu teilen. Sie Gelegenheit anhand ihrer eigenen Beispiele aus der Praxis zu üben, die Themen in Diskussionen zu vertiefen und Fragen zu klären. Das Ganze wird durch Theorie unterstützt.

Ziele

Im Seminar machen wir Sie mit den wichtigsten Elementen der Einfühlsamen Gesprächsführung vertraut, um:

- Qualitätsvolle von Vertrauen und Wertschätzung geprägte Beziehungen aufzubauen
- einfühlsam zu kommunizieren

- trennende Sprachmuster, wie z.B. Schuldzuweisungen schneller zu erkennen und durch eine verbindende Sprache zu ersetzen
- frühzeitiger auf Konflikte zu reagieren und in Konfliktsituationen konstruktiv zu bleiben
- besser zu verstehen, was Ihnen selbst und anderen wichtig ist.

Methoden

- Einzel- und Gruppenarbeit
- Diskussionen
- Transferaufgaben
- Rollenspiele / Selbstpräsentation

Kosten

567,49 Euro

Termine	Seminarort	Veranstaltungstage	Referent	Beginn	Ende
26.11. - 18.12.2024	kbo- Kommunalunternehmen Prinzregentenstraße 18 80538 München Raum Eisbach, 6.OG	Di, 26.11.2024 09:00 - 16:30 Uhr	Uwe Schirmer	09:00 Uhr	16:30 Uhr
		Mi, 27.11.2024 09:00 - 16:30 Uhr			
		Do, 28.11.2024 09:00 - 16:30 Uhr			
		Di, 17.12.2024 09:00 - 16:30 Uhr			
		Mi, 18.12.2024 09:00 - 16:30 Uhr			

Die Welt der psychoaktiven Substanzen. Das aktuelle Geschehen auf dem Drogenmarkt

Zielgruppe

Mitarbeitende des multiprofessionellen Teams, die mit dieser Thematik konfrontiert sind.

Inhalt

- Grundlagen psychoaktiver Substanzen
- Zugangswege psychoaktiver Substanzen
- Substanzen im Detail:
 - Cannabinoide: THC, CBD & synthetische Cannabinoide.
 - Stimulierende Substanzen: (Meth-) Amphetamin, MDMA & Kokain.
 - Psychodelische Substanzen: Psilocybin, LSD & Ketamin.
 - Sedierende Substanzen: Opiate, Opioide & Benzodiazepine.
 - Neue psychoaktive Substanzen.
- Nachweisbarkeit psychoaktiver Substanzen.
- Informationsmöglichkeiten zum Thema psychoaktive Substanzen.

Ziele

Die Teilnehmenden.

- sind auf dem aktuellsten Wissensstand zum Thema
- kennen Erscheinungsformen, Wirkung und Nebenwirkungen der psychoaktiven Substanzen
- erhalten Antworten auf die Fragen, die sich aus der praktischen Arbeit ergeben.

Methoden

Vortrag, Diskussion, Beantwortung von Fragen.

Kosten

248,57€

Termine	Seminarort	Veranstaltungstage	Referent	Beginn	Ende
20.02.2024	kbo-Isar-Amper-Klinikum Region München (Haar) Ringstraße 55, DG 85540 Haar	Di, 20.02.2024 09:00 - 16:30 Uhr	Dirk Grimm	09:00 Uhr	16:00 Uhr
11.04.2024	kbo-Inn-Salzach-Klinikum gGmbH Gabersee 7 83512 Wasserburg am Inn	Do, 11.04.2024 09:00 - 16:00 Uhr	Dirk Grimm	09:00 Uhr	16:00 Uhr
12.11.2024	kbo-Inn-Salzach-Klinikum gGmbH Gabersee 7 83512 Wasserburg am Inn	Di, 12.11.2024 09:00 - 16:00 Uhr	Dirk Grimm	09:00 Uhr	16:00 Uhr

Grundkurs für hygienebeauftragte Pflegekräfte

Zielgruppe

Mitarbeitende der Pflege, die als Hygienebeauftragte benannt sind.

Inhalt

- Gesetzliche und normative Regelungen zur Krankenhaushygiene
- Hygienemanagement und Aufgaben des Hygienefachpersonals
- Nosokomiale Infektionen (klinische, mikrobiologische und epidemiologische Grundlagen)
- Surveillance von nosokomialen Infektionen
- Ausbruchmanagement
- Händehygiene
- Hygienemaßnahmen beim Umgang mit infektiösen Patienten und Patientinnen
- Krankenhaushygienische Begehungen, Analysen und Umgebungsuntersuchungen
- Verfahrensweisen zur Prävention von nosokomialen Infektionen (Harnwegsinf., Wundinfektion, Pneumonie, Sepsis u.a.)
- Hygieneanforderungen in verschiedenen Funktions- und Risikobereichen (z.B. OP, Endoskopie, Dialyse)
- Haut-, Schleimhaut- und Wundantiseptik
- Aufbereitung von Medizinprodukten, Desinfektion, Sterilisation
- Schutzkleidung und -ausrüstung
- Anforderungen an Krankenhauswäsche
- Lebensmittel- und Küchenhygiene
- Hygiene im Krankentransport/ Überleitungsbögen
- Hygieneanforderungen an die Wasserversorgung, Trinkbrunnen, Bäder u.a.
- Anforderungen an bauliche und technische Ausstattungen
- Anforderungen an die Entsorgung (Abfälle, Abwasser)

Ziele

Qualifizierung als hygienebeauftragte Pflegekraft.

Kosten

357 Euro

Termine	Seminarort	Veranstaltungstage	Referentin	Beginn	Ende	Unterrichtseinheiten (UE)
04.03. - 08.03.2024	kbo-Isar- Amper- Klinikum Region Mün- chen (Haar) Ringstraße 4 85540 Haar Raum E.24.2	Mo, 04.03.2024 08:30 - 16:30 Uhr	u.a. Moni- ka Heptner	08:30 Uhr	16:30 Uhr	40
		Di, 05.03.2024 08:30 - 16:30 Uhr				
		Mi, 06.03.2024 08:30 - 16:30 Uhr				
		Do, 07.03.2024 08:30 - 16:30 Uhr				
		Fr, 08.03.2024 08:30 - 16:30 Uhr				

Informationen zur Anmeldung

Bitte senden Sie uns das Anmeldeformular, welches Sie auf unserer Webseite finden [Fortbildung und Weiterbildung bei kbo](#) eingescannt an akademie.kbo-ku@kbo.de.

Stornobedingungen

- Bei Rücktritt bis 21 Tage vor der Veranstaltung fallen keine Stornierungskosten an.
- Bei Rücktritt bis 14 Tage vorher werden 50 % der Teilnahmegebühr fällig.
- Bei späterer Absage oder Nichterscheinen müssen wir die volle Gebühr in Rechnung stellen. Rücktrittsgründe sind für die Anwendung der Kostensätze nicht ausschlaggebend.
- Die Entrichtung der Seminargebühr entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer den Platz einnehmen kann.

Ansprechpartner / Ansprechpartnerin

Wir stehen Ihnen gerne unter akademie.kbo-ku@kbo.de zur Verfügung. Rückfragen können Sie aber auch direkt an Michaela Moser, Akademie-Leitung, E-Mail: michaela.moser@kbo.de, Telefon: 0151 745 59 255 richten.

Die weibliche und die männliche Form werden in den Seminarbeschreibungen abwechselnd oder gemischt verwendet, es sind jedoch grundsätzlich alle Geschlechter (m/w/d) gemeint.